

Bericht aus der Sitzung des Marktgemeinderats am 28.11.2022

Umbau / Sanierung Grundschule

Es wurden folgende Vergaben beschlossen:

Die Abbruch-/Baumeisterarbeiten werden an die Firma Hufnagel, Ansbach zum Angebotspreis von 792.174,40 € vergeben.

Die Metalleddach-/Klempnerarbeiten werden an die Firma Schwarz, Windsbach zum Angebotspreis von 57.260,72 € vergeben.

Die Gerüstarbeiten werden an die Firma Au, Nürnberg zum Angebotspreis von 9.688,15 € vergeben.

Die Aufzugsarbeiten werden an die Firma Otis, Nürnberg zum Angebotspreis von 41.733,30 € vergeben.

9. Änderung Flächennutzungsplan und Aufstellung Bebauungsplan „Fa. Sessler“, Irrebach

Der Marktgemeinderat Weidenbach hat in seiner Sitzung am 29.08.2022 den Entwurf der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes und des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Mischgebiet „Fa. Sessler“ gebilligt.

Anlass für die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und die Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Absicht des Vorhabenträgers, der Firma HMS Sessler, auf seinem Betriebsgrundstück ergänzend zum Bestand, eine zusätzliche gewerblich genutzte Halle zu errichten. Der Bebauungsplan ist erforderlich, um den bestehenden Betrieb einschließlich der erforderlichen Erweiterungsplanungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu sichern. Mit dem vorliegenden vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird der bestehende Betrieb gesichert und Bauplanungsrecht für den erforderlichen Hallenneubau geschaffen. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes liegt am westlichen Ortsrand von Irrebach, nördlich der Staatsstraße St 2220 und umfasst eine Größe von insgesamt 1,68 ha.

Der Entwurf der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Mischgebiet „Fa. Sessler“ lag öffentlich in der Zeit vom 26.09.2022 bis 27.10.2022 aus. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gingen keine Stellungnahmen von Seiten der Öffentlichkeit ein. Es wurden 25 Behörden und Träger öffentlicher Belange angeschrieben und gebeten, sich schriftlich zur Planung zu äußern. Von den angeschriebenen Dienststellen haben 6 Anregungen und Hinweise zur Planung mitgeteilt. Weitere 7 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange haben erklärt, dass Sie keine Einwendungen haben. Bürgermeister Albrecht erläutert die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und die vorgeschlagene Abwägung für die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Der Marktgemeinderat beschloss die Abwägung der Stellungnahmen und stellte die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fa. Sessler“ in der Fassung vom 28.11.2022 mit Begründung und Umweltbericht fest. Diese wird nun dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt. Der Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fa. Sessler" mit den Festsetzungen, der Begründung, dem Grünordnungsplan und Umweltbericht sowie der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (in der Fassung vom 07.04.2022) wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Sobald die Änderung des Flächennutzungsplanes genehmigt ist, wird der Bebauungsplan bekannt gemacht.

Bauanträge

a) Anbau Wintergarten, Pommernstraße 5, Fl.Nr. 960/59, Gemarkung Weidenbach

Das Vorhaben sieht die Errichtung eines (Kalt-)Wintergartens vor. Es befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Weidenbach West“ und überschreitet geringfügig die Baugrenze. Einer Bauvoranfrage wurde bereits zugestimmt. Dem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

b) Neubau Mehrfamilienhaus mit Arztpraxis, Sudetenstraße 35, Fl.Nr. 955/19, Gemarkung Weidenbach

Das Vorhaben sieht den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Arztpraxis vor. Im Erdgeschoss sollen Praxisräume und im Obergeschoss 2 Wohnungen entstehen. Es befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Weidenbach West“ und entspricht in folgenden Punkten nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes:

- Überschreitung der Baugrenze im Osten mit dem Obergeschoss

- Nebengebäude außerhalb der festgesetzten Fläche
- Überschreitung GRZ
- Überschreitung GFZ
- Stellplätze außerhalb der überbaubaren und festgesetzten Flächen
- Dachform: Flachdach anstelle Satteldaches
- Dachfarbe: Folien-/Gründach anstelle rot/rotbraun
- Balkonbrüstung aufgehende Wandbrüstung (verputztes Mauerwerk) anstelle Holzlatten
- Firstrichtung

Es werden insgesamt sieben Stellplätze nachgewiesen.

Einer Bauvoranfrage wurde bereits zugestimmt.

Der Marktgemeinderat hat dem Bauantrag zugestimmt.

Anfragen

- Obstbäume

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird angeführt, dass in der Gemeinde sehr viele alte Obstbäume vorhanden sind, die ersetzt werden sollten. Hierzu gibt es auch ein Förderprogramm des Freistaates Bayern.

- Rodung Kläranlage

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird angeführt, dass nach der Rodung der Bäume an der Kläranlage noch viele Äste auch auf der angrenzenden Wiese liegen.

- Neugestaltung Außengelände Sporthalle

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird nach dem Sachstand zur Neugestaltung des Außengeländes an der Sporthalle gefragt.

Bürgermeister Albrecht führt hierzu an, dass die Baugenehmigung beantragt ist und die Ausschreibungen demnächst erfolgen.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Bürgermeister Albrecht informiert den Marktgemeinderat über die Fertigstellung der Kanalbaumaßnahmen und Asphaltierung im Ortsteil Weiherschneidbach. Am Mittwoch findet die Abnahme statt.
- Die Pflasterarbeiten am Friedhof sind weitestgehend beendet. Die Abnahme findet am Donnerstag statt.
- Am 22.11.2022 fand eine gemeinsame Sitzung mit den Allianzgemeinden der Altmühl-Mönchswald-Region statt. Dort wurde über das Ergebnis zur Ermittlung von Flächen aus Kompensationsflächen informiert.
- In der Gemeinde wurden drei Christbäume aufgestellt.
- Der voradventliche Markt war sehr gut besucht. Bürgermeister Albrecht dankt allen Helfern und Anbietern.
- Am 24.11.2022 fand der diesjährige Internationale Abend in Triesdorfer statt. Dies ist ein gutes Zeichen zur Völkerverständigung.